10. Lagebericht

10.1. Geschäftsverlauf und wirtschaftliche Lage

Die Dev Pack Handels GmbH mit Sitz in Wien ist im Bereich des Handels mit Produkten für Gastronomieund Gewerbekunden tätig. Die Gesellschaft verfügt über einen etablierten Kundenstamm und betreibt ihre Geschäftstätigkeit überwiegend am österreichischen Markt. Durch die laufende Erweiterung des Geschäftsvolumens sowie die Stärkung ihrer Marktpräsenz konnte die Gesellschaft ihre wirtschaftliche Entwicklung in den vergangenen Jahren erfolgreich fortsetzen. Die Unternehmensstrategie ist auf nachhaltiges Wachstum, hohe Lieferfähigkeit sowie langfristige Kundenbeziehungen ausgerichtet.

Im laufenden Geschäftsjahr konnte ein positiver Jahresüberschuss in Höhe von TEUR 212 (i. Vj.: TEUR 571) erzielt werden.

10.2. Zweigniederlassung

Im Jahr 2025 wurden keine Zweigniederlassungen eröffnet. Zum 31.12.2025 betreibt die Dev Pack Handels GmbH somit keine Verkaufsstellen.

10.3. Finanzielle Leistungsindikatoren

10.3.1. Kennzahlen zur Ertragslage

Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)

Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern entspricht dem um den Zinsaufwand korrigierten Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit.

	2025	2024
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	380.172,25	782.592,03
+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen gem. § 231 Abs 2 Z 15 bzw. Abs 3 Z 14 UGB	80.500,83	137.089,37
= Ergebnis vor Zinsen und Steuern	**460.673,08**	**919.681,40**

Kaptialrentabilität:

Eigenkapitalrentabilität

Die Eigenkapitalrentabilität ergibt sich aus dem Verhältnis des Ergebnisses der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit zum Eigenkapital.

Berechnung:	2025	2024
Ergebnis d. gew. Geschäftstätigkeit x 100 / durchschnittliches Eigenkapital	**12,18 %**	**28,74 %**

Gesamtkapitalrentabilität

Die Gesamtkapitalrentabilität ergibt sich aus dem Verhältnis des Ergebnisses vor Zinsen und Steuern zum Gesamtkapital.

Berechnung:	2025	2024
Ergebnis vor Zinsen und Steuern x 100 / durchschnittliches Gesamtkapital	**6,29 %**	**12,73 %**

10.3.2. Kennzahlen zur Vermögens- und Ertragslage

Nettoverschuldung (Net Debt)

Die Nettoverschuldung ergibt sich aus dem Saldo des verzinslichen Fremdkapitals und der flüssigen Mittel.

Berechnung:	2025	2024
verzinsliches Fremdkapital	**2.253.733,03**	**2.331.364,63**
- flüssige Mittel	**-38.487,39**	**-78.822,48**
= Nettoverschuldung	**2.215.245,00**	**2.252.542**

Nettoumlaufvermögen (Working Capital)

Das Nettoumlaufvermögen ergibt sich als Differenz des kurzfristigen Umlaufvermögens und des kurzfristigen Fremdkapitals.

Berechnung:	2025	2024
Umlaufvermögen	3.516.454,19	2.706.021,13
- langfristiges Umlaufvermögen	0,00	0,00
= kurzfristiges Umlaufvermögen	3.516.454,19	2.706.021,13
- kurzfristiges Fremdkapital	- 2.540.525,89	- 1.805.511,42
= Nettoumlaufvermögen	975.928,30	900.509,71

Eigenkapitalquote

Die Eigenkapitalquote ergibt sich aus dem Verhältnis von Eigenkapital inkl. unversteuerter Rücklagen und Gesamtkapital.

Berechnung:	2025	2024
Eigenkapital inkl. unverst. RL x 100 / Gesamtkapital	**41,59 %**	**43,78 %**

Nettoverschuldungsgrad (Gearing)

Der Nettoverschuldungsgrad entspricht dem Verhältnis der Nettoverschuldung zum Eigenkapital

Berechnung:	2025	2024
Nettoverschuldung x 100 / Eigenkapital	**68,52 %**	**74,88 %**

10.3.3. Cashflow-Kennzahlen

	2025 TEUR
Ergebnis vor Steuern	**380**
Überleitung auf den Netto-Geldfluss aus dem Ergebnis vor Steuern	
Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Investitionsbereichs	-22
Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens sowie auf sonstige Finanzinvestitionen	86
Erträge aus der Auflösung von Bewertungsreserven aus Investitionszuschüssen	-2
Geldfluss aus dem Ergebnis	**442**
Zu-/Abnahme der Vorräte, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	-855
Zunahme der Rückstellungen, ausgenommen für Steuern vom Einkommen	682
Zu-/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	65
	-47
Netto-Geldfluss aus dem Ergebnis vor Steuern	**333**
Zahlungen für Steuern	
Steuern vom Einkommen	-168
Veränderungen Steuerrückstellungen	8
	-159
Netto-Geldfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit	**174**
Netto-Geldfluss aus der Investitionstätigkeit	
Einzahlungen aus Anlagenabgang (ohne Finanzanlagen)	30
Forderungen aus Anlagenabgängen	5
Anlagenzugänge lt. Anlagenspiegel (ohne Finanzanlagen)	-185
Investitionszuschüsse	15
	-136
Netto-Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	
Einzahlungen/Auszahlungen für die Aufnahme/Tilgung von sonstigen Finanzkrediten	**-78**
zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	**-40**
Finanzmittelbestand am Beginn der Periode	**79**
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	**38**

10.4. Nicht-finanzielle Leistungsindikatoren

Neben den finanziellen Kennzahlen werden zur Beurteilung der Unternehmensentwicklung auch wesentliche nichtfinanzielle Leistungsindikatoren berücksichtigt. Für die Gesellschaft sind insbesondere die Kundenzufriedenheit, die Qualität des Warenangebots, die Zuverlässigkeit der Lieferketten, die Effizienz der Lager- und Logistikprozesse sowie die Verfügbarkeit qualifizierter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von wesentlicher Bedeutung.

Die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft erfordert eine laufende Sicherstellung einer bedarfsgerechten Sortimentsgestaltung sowie einer hohen Liefer- und Warenverfügbarkeit. Daher wird auf stabile Geschäftsbeziehungen zu Kunden und Lieferanten sowie auf eine verlässliche Beschaffung besonderer Wert gelegt.

Zur Unterstützung eines wirtschaftlichen und reibungslosen Geschäftsbetriebs werden Warenwirtschaft, Lagerhaltung und Logistikprozesse kontinuierlich überwacht und optimiert. Die Entwicklung der genannten nichtfinanziellen Leistungsindikatoren entsprach im Geschäftsjahr den Erwartungen der Geschäftsführung. Wesentliche negative Veränderungen oder Beeinträchtigungen lagen nicht vor.

10.5. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, die eine erhebliche Auswirkung auf die Vermögens-, Finanz- oder Ertragslage der Gesellschaft haben und im Jahresabschluss zu berücksichtigen wären.

Die laufende Betriebsprüfung sowie das anhängige Rechtsmittelverfahren bestehen auch nach dem Bilanzstichtag fort.

10.6. Finanzinstrumente

Derivative Finanzinstrumente werden vom Unternehmen nicht eingesetzt. Wichtige originäre Finanzinstrumente liegen ebenfalls nicht vor.

10.7. Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Die Umsatzerlöse sind gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Im Geschäftsjahr 2025 konnte ein Umsatzwachstum von 6,84 % erzielt werden. Im kommenden Geschäftsjahr sind jedoch weiterhin - trotz schwieriger Wirtschaftslage und der steigenden Konkurrenz - wesentliche konstante Umsatzerlöse und ein positives Jahresergebnis zu erwarten.

10.8. Wesentliche Risiken und Ungewissheiten bzw. Chancen

10.8.1. Finanz- und Liquiditätsrisiko

Das Finanz- und Liquiditätsrisiko wird laufend durch das Management überwacht, welches dafür Sorge trägt, dass ausreichend Kreditrahmen zur Verfügung stehen. Weiters wird danach getrachtet, dass durch eine aktive Working-Capital-Politik die vorhandenen Ressourcen optimal genutzt werden und alle Zahlungen zeitgerecht erfolgen.

10.8.2. Ausfalls- und Kreditrisiko

Da der Großteil der Verkäufe entweder Bar oder durch Bankomat- bzw. Kreditkartenzahlungen erfolgt, ist das Ausfalls- und Kreditrisiko der Gesellschaft gering.

10.9. Eigene Anteile

Die Gesellschaft hielt zum Bilanzstichtag keine eigenen Anteile. Im Geschäftsjahr wurden keine eigenen Anteile erworben oder veräußert.

10.10. Forschung und Entwicklung

Die Gesellschaft betreibt auf Grund ihrer Geschäftstätigkeit keine Forschung und Entwicklung.

Wien, am

.....

Datum, Unterschrift des Geschäftsführers/
der Geschäftsführer